

## Amtliche Mitteilungen der

Philipps



Universität  
Marburg

Veröffentlichungsnummer: 45/2019

Veröffentlicht am: 04.09.2019

### Zweite Änderung vom 15. Juli 2019

**Zweite Änderung vom 15. Juli 2019 der Prüfungsordnung für den Studiengang „Betriebswirtschaftslehre/Business Administration“ mit dem Abschluss „Bachelor of Science (B.Sc.)“ der Philipps-Universität Marburg vom 21. Juni 2017 (Amt. Mit. 60/2017) in der Fassung vom 11. Juli 2018 (Amt. Mit. 33/2018)**

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Philipps-Universität Marburg hat gemäß § 44 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz (HHG) in der Fassung vom 14. Dezember 2009 (GVBl. I Nr. 22/2009, S. 666, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2017 (GVBl. 482), am 15. Juli 2019 die folgende Änderung der Prüfungsordnung beschlossen:

#### Artikel 1

##### 1. § 2 erhält folgende Fassung:

#### § 2 Ziele des Studiums

Studierende sind nach Abschluss des Studiengangs in der Lage,

1. grundlegende wirtschaftswissenschaftliche Konzepte und Methoden, auch in englischer Sprache, zu beschreiben, zu erklären und anzuwenden,
2. betriebswirtschaftliche Problemstellungen in einem der drei Schwerpunkte Accounting and Finance, Marktorientierte Unternehmensführung und Informations- und Innovationsmanagement zu benennen, zu analysieren und Lösungen zu entwickeln sowie zu evaluieren,
3. umfassendere Problemstellungen aus der Perspektive der Betriebswirtschaftslehre und/oder anderer Disziplinen darzulegen, zu untersuchen und Lösungen zu systematisieren,
4. fachbezogene Positionen zu formulieren und zu verteidigen sowie sich mit (internationalen) Fachvertreterinnen bzw. Fachvertretern und Laien auszutauschen und kooperativ zusammenzuarbeiten.

Dadurch sind Absolventinnen und Absolventen zu einer qualifizierten Tätigkeit in der privaten Wirtschaft, öffentlichen Institutionen und bei Verbänden befähigt. Besonders qualifizierten Studierenden eröffnet der Abschluss des Studiums die Teilnahme an wirtschaftswissenschaftlichen Masterstudiengängen im In- oder Ausland.

##### 2. § 6 erhält folgende Fassung:

#### § 6 Studium: Aufbau, Inhalte, Verlaufsplan und Informationen

(1) Der Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre/Business Administration“ gliedert sich in die Studienbereiche Einführungsbereich Betriebswirtschaftslehre, Basisbereich Betriebswirtschaftslehre, Basisbereich Volkswirtschaftslehre, Methodenbereich, Schwerpunkt Accounting and Finance oder Schwerpunkt Marktorientierte Unternehmensführung oder Schwerpunkt Informations- und Innovationsmanagement, Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre, Wahlpflichtbereich Projektstudium, Wahlpflichtbereich Volkswirt-

schaftslehre, Wahlpflichtbereich Ausland und Wahlpflichtbereich Ergänzende Fachwissenschaften sowie den Abschlussbereich.

(2) Der Studiengang besteht aus Modulen, die den verschiedenen Studienbereichen gemäß Abs. 1 zugeordnet sind. Aus den Zuordnungen der Module, dem Grad ihrer Verbindlichkeit sowie dem kalkulierten studentischen Arbeitsaufwand (workload) in Leistungspunkten (LP) ergibt sich folgender Studienaufbau:

	Pflicht [PF]/ Wahl- pflicht [WP]	Leis- tungs- punkte	Erläuterung
<b>Einführungsbereich Betriebswirtschaftslehre</b>		<b>6</b>	
Einführung in die BWL	PF	6	
<b>Basisbereich Betriebswirtschaftslehre</b>		<b>42</b>	
Absatzwirtschaft	PF	6	
Buchführung und Abschluss	PF	6	
Entscheidung, Finanzierung und Investition	PF	6	
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	PF	6	
Jahresabschluss	PF	6	
Kosten-und Leistungsrechnung	PF	6	
Unternehmensführung	PF	6	
<b>Basisbereich Volkswirtschaftslehre</b>		<b>18</b>	
Einführung in die VWL (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	PF	6	
Makroökonomie I (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	PF	6	
Mikroökonomie I (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	PF	6	
<b>Methodenbereich</b>		<b>24</b>	
Mathematik	PF	6	
Deskriptive Statistik	PF	6	
Induktive Statistik	PF	6	
Quantitative Empirische Methoden der Unternehmens- und Marktforschung	WP	6	
Empirische Wirtschaftsforschung (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
<b>Schwerpunkt Accounting and Finance</b>		<b>24</b>	Es ist ein Schwerpunkt zu wählen
Controlling mit Kennzahlen	WP	6	3 oder 4 aus 6
Entrepreneurial Finance	WP	6	
Grundlagen der Besteuerung	WP	6	
Intermediate Finance	WP	6	
Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse	WP	6	
Management Accounting	WP	6	
Seminar Finanzierung und Banken	WP	6	1 oder 0 aus 4
Seminar Management Accounting	WP	6	
Seminar Rechnungslegung	WP	6	
Seminar Statistik	WP	6	
<b>Schwerpunkt Marktorientierte Unternehmensführung</b>		<b>24</b>	Es ist ein Schwerpunkt zu wählen
International Business Strategy	WP	6	3 oder 4 aus 7
Logistik und Supply Chain Management	WP	6	
Management und Instrumente des Marketing	WP	6	
Managing Innovation and Entrepreneurship***	WP	6	
Personalmanagement	WP	6	
Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen	WP	6	
Strategic Problemsolving and Communication	WP	6	
Seminar Marktorientierte Unternehmensführung	WP	6	1 oder 0 aus 2
Seminar Statistik	WP	6	

<b>Schwerpunkt Informations- und Innovationsmanagement</b>		<b>24</b>	Es ist ein Schwerpunkt zu wählen
Business Intelligence	WP	6	3 oder 4 aus 7
Digitalisierung und Prozessmanagement I	WP	6	
Digitalisierung und Prozessmanagement II	WP	6	
Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik	WP	6	
Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I	WP	6	
Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle II	WP	6	
Technology and Innovation Management***	WP	6	
Seminar Informations- und Innovationsmanagement	WP	6	1 oder 0 aus 2
Seminar Statistik	WP	6	
<b>Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre</b>		<b>0-54</b>	*
Nicht bereits im eigenen Schwerpunkt gewählte Module sowie Module aus den nicht gewählten Schwerpunkten	WP	0-54	**
Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre I (B.Sc.)	WP	6	
Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre II (B.Sc.)	WP	6	
<b>Wahlpflichtbereich Projektstudium</b>		<b>0-12</b>	*
Undergraduate (Research) Project Accounting and Finance	WP	12	
Undergraduate (Research) Project Market-Oriented Management	WP	12	
Undergraduate (Research Project) Information and Innovation Management	WP	12	
<b>Wahlpflichtbereich Volkswirtschaftslehre</b>		<b>0-54</b>	*
Volkswirtschaftliche Module (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	0-54	
<b>Wahlpflichtbereich Ausland</b>		<b>0-30</b>	*
BWL Ausland I (B.Sc.)	WP	6	
BWL Ausland II (B.Sc.)	WP	6	
BWL Ausland III (B.Sc.)	WP	6	
BWL Ausland IV (B.Sc.)	WP	6	
BWL Ausland V (B.Sc.)	WP	6	
<b>Wahlpflichtbereich Ergänzende Fachwissenschaften</b>		<b>0-54</b>	*
Rechtswissenschaftliche Module (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	0-36	
Mathematische Module (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	0-36	
Interdisziplinäre Module (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	0-12	
Interdisziplinäres Modul Ausland I (B.Sc.)	WP	6	
Interdisziplinäres Modul Ausland II (B.Sc.)	WP	6	
Wirtschaftsenglisch	WP	6	
Das nicht im Methodenbereich gewählte Modul Quantitative Empirische Methoden der Unternehmens- und Marktforschung <i>oder</i> Empirische Wirtschaftsforschung	WP	6	
Schlüsselqualifikationen	WP	6	
<b>Abschlussbereich</b>		<b>12</b>	
Bachelorarbeit	PF	12	
<b>Summe</b>		<b>180</b>	

\* In den Wahlpflichtbereichen Betriebswirtschaftslehre, Projektstudium, Volkswirtschaftslehre, Ausland und Ergänzende Fachwissenschaften sind übergreifend insgesamt 54 LP zu absolvieren.

\*\* Im Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre können maximal drei betriebswirtschaftliche Seminarmodule gewählt werden.

\*\*\* Es kann nur entweder Managing Innovation and Entrepreneurship oder Technology and Innovation Management gewählt werden.

(3) Der Einführungsbereich Betriebswirtschaftslehre führt die Studierenden in Themen- und Problemstellungen sowie Grundbegrifflichkeiten der Betriebswirtschaftslehre ein.

- (4) Der Basisbereich Betriebswirtschaftslehre legt die betriebswirtschaftlichen Grundlagen für den weiteren Verlauf des Studiums.
- (5) Der Basisbereich Volkswirtschaftslehre legt die volkswirtschaftlichen Grundlagen für den weiteren Verlauf des Studiums.
- (6) Der Methodenbereich vermittelt methodische Kompetenzen, die es dann erlauben, fortgeschrittenen betriebs- und volkswirtschaftlichen Veranstaltungen methodisch folgen und die Bachelorarbeit bearbeiten zu können.
- (7) Der Schwerpunkt Accounting and Finance vermittelt Studierenden Anwendungskompetenzen sowie die Fähigkeit zur Weiterentwicklung von Lösungsansätzen im Bereich der internen und externen Rechnungslegung sowie der Entscheidungs- und Investitionstheorie.
- (8) Der Schwerpunkt Marktorientierte Unternehmensführung vermittelt Studierenden Anwendungskompetenzen sowie die Fähigkeit zur Weiterentwicklung von Lösungsansätzen im Bereich einer marktbasieren Perspektive auf Unternehmen.
- (9) Der Schwerpunkt Informations- und Innovationsmanagement vermittelt Studierenden Anwendungskompetenzen sowie die Fähigkeit zur Weiterentwicklung von Lösungsansätzen im Bereich der ressourcenbasierten Perspektive auf Unternehmen.
- (10) Der Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre ermöglicht Studierenden, ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse weiter zu vertiefen. Dabei kann entweder eine Spezialisierung erfolgen durch Wahl weiterer Module des Schwerpunkts oder eine Diversifikation durch Wahl von Modulen der anderen beiden Schwerpunkte.
- (11) Der Wahlpflichtbereich Projektstudium vermittelt Studierenden die Fähigkeit, ein größeres Projekt kennenzulernen, zu strukturieren und selbstständig zu lösen.
- (12) Der Wahlpflichtbereich Volkswirtschaftslehre ermöglicht es Studierenden, gezielt volkswirtschaftliche Kompetenzen aufzubauen in einem Umfang, der den Zugang zu Masterstudiengängen mit volkswirtschaftlichen Schwerpunkt oder sogar volkswirtschaftlichen Masterstudiengängen ermöglicht.
- (13) Der Wahlpflichtbereich Ausland vermittelt Studierenden Kompetenzen in der Betriebswirtschaftslehre, die an ausländischen Universitäten erworben werden.
- (14) Der Wahlpflichtbereich Ergänzende Fachwissenschaften soll Studierenden die Fähigkeit zur Verknüpfung betriebswirtschaftlicher Lehrinhalte mit Fragen und Methoden von Nachbardisziplinen vermitteln. Während im Modul Schlüsselqualifikationen ein reflektierter und gezielter Erwerb von Soft Skills im Vordergrund steht, sollen die interdisziplinären Module die Fähigkeit der Studierenden stärken, Problemlösungskompetenzen anderer Fächerkulturen zu benutzen. Die Mathematik-Module eröffnen Studierenden neben einem Einblick in andere Fächerkulturen den Zugang zu Masterstudiengängen mit hohen Anforderungen an Methodenkenntnissen.
- (15) Im Abschlussbereich zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein abgegrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich ihres Studiengangs selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und darzustellen.
- (16) Die beispielhafte Abfolge des modularisierten Studiums wird in den Studienverlaufsplänen (vgl. Anlage 1) dargestellt.
- (17) Allgemeine Informationen und Regelungen in der jeweils aktuellen Form sind auf der studiengangbezogenen Webseite unter

<https://www.uni-marburg.de/de/fb02/studium/studiengaenge/b-sc-betriebswirtschaftslehre>

hinterlegt. Dort sind insbesondere auch das Modulhandbuch und die Studienverlaufspläne einsehbar. Dort ist auch eine Liste des aktuellen Im- und Exportangebotes des Studiengangs veröffentlicht.

(18) Die Zuordnung der einzelnen Veranstaltungen zu den Modulen des Studiengangs ist aus dem Vorlesungsverzeichnis der Philipps-Universität Marburg, welches auf der Homepage der Universität zur Verfügung gestellt wird, ersichtlich.

### **3. § 30 erhält folgende Fassung:**

#### **§ 30 Wiederholung von Prüfungen**

(1) Bestandene Prüfungen können nicht wiederholt werden.

(2) Nicht bestandene Prüfungen können zweimal wiederholt werden.

(3) Ein einmaliger Wechsel eines endgültig nicht bestandenen Wahlpflichtmoduls ist zulässig.

(4) Einmalig kann ein Wahlpflichtmodul, in dem bereits mindestens ein Prüfungsversuch unternommen wurde und das noch nicht bestanden ist, gewechselt werden. In diesem Fall werden nicht bestandene Prüfungsversuche auf das alternativ gewählte Wahlpflichtmodul angerechnet.

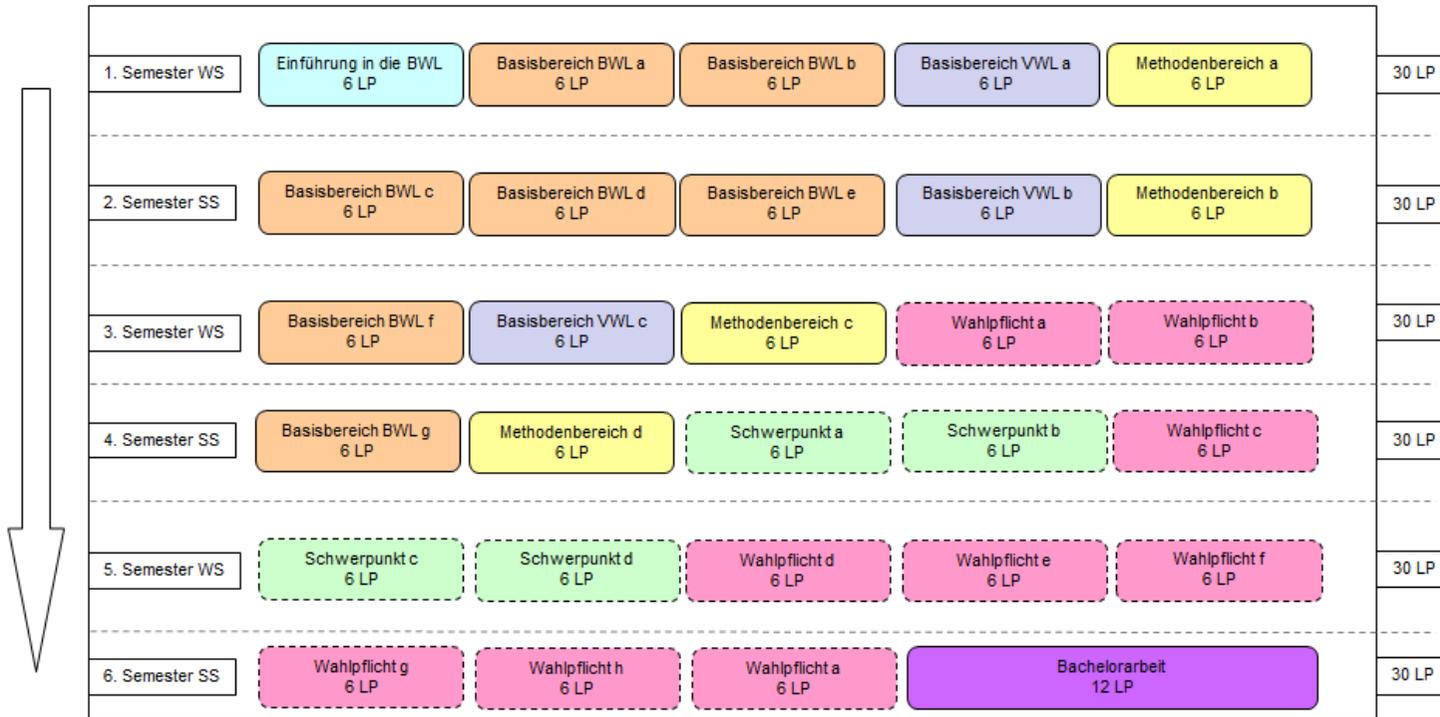
(5) Besteht eine Kandidatin bzw. ein Kandidat, die bzw. der mindestens 168 Leistungspunkte erworben hat, eine Prüfung zum Wiederholungstermin nicht, kann der Prüfungsausschuss dieser Kandidatin bzw. diesem Kandidaten auf Antrag jeweils eine außerordentliche Prüfung zu einem früheren Termin als dem folgenden regulären Prüfungstermin dieser Prüfung gewähren, in der die Leistungspunkte der entsprechenden Prüfung erworben werden können. Die Prüferin bzw. der Prüfer wird von der bzw. dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses aus dem Kreis der Prüferinnen und Prüfer des entsprechenden Moduls bestimmt.

(6) § 23 Abs. 8 Satz 1 (Bachelorarbeit) sowie § 21 Abs. 3 Satz 3 Allgemeine Bestimmungen (ausgeglichene Modulteilprüfungen) bleiben unberührt.

### **4. Anlage 1 erhält folgende Fassung:**

# Anlage 1: Exemplarische Studienverlaufspläne

## Studienverlaufsplan - BWL Bachelor: Beginn zum Wintersemester -

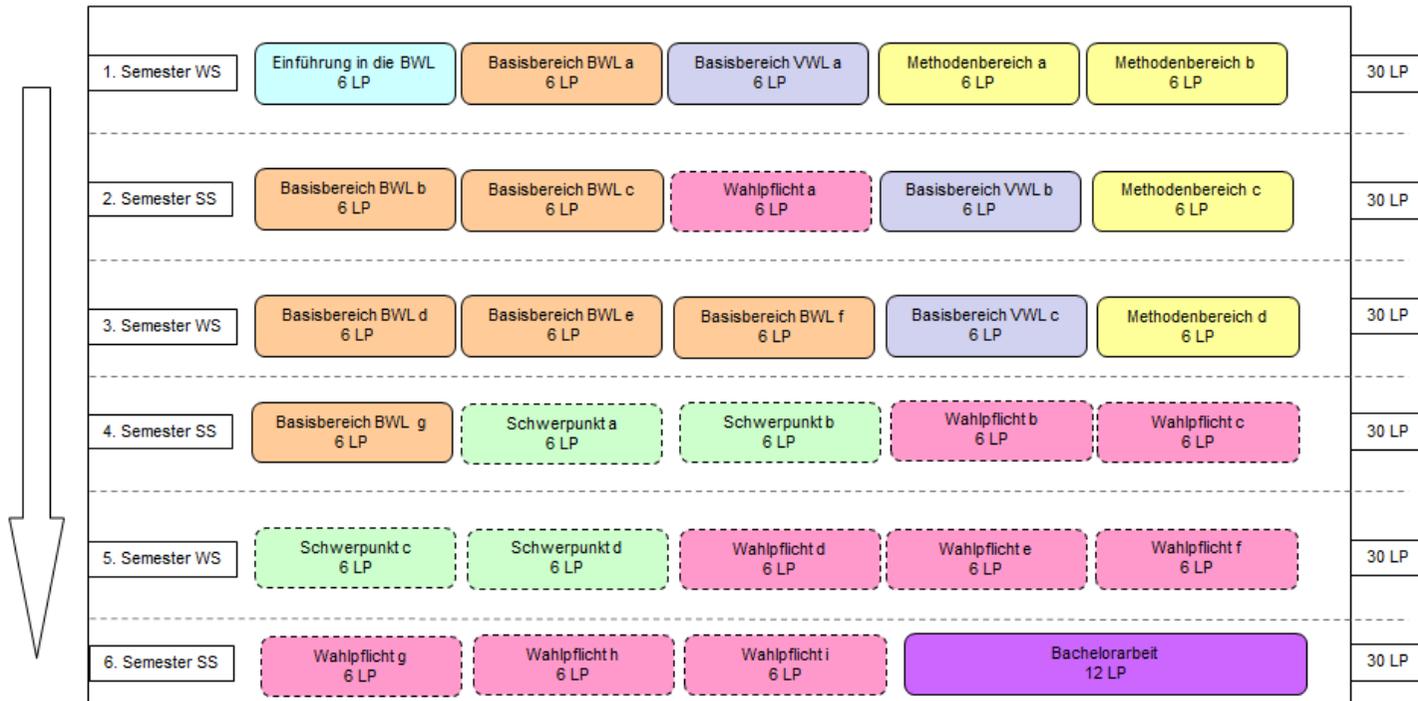


Konkrete Studienverlaufspläne, die insbesondere auf die drei Schwerpunkte der BWL eingehen, können eingesehen werden unter <http://www.uni-marburg.de/fb02/studium/studiengaenge/bsc-bwl>

### Legende

	Einführung BWL	Basis BWL	Basis VWL	Methoden	Schwerpunkt	Wahlpflicht	Abschluss
Pflichtmodule:							
Wahlpflichtmodule:							

## Studienverlaufsplan - BWL Bachelor: Beginn zum Sommersemester -



Konkrete Studienverlaufspläne, die insbesondere auf die drei Schwerpunkte der BWL eingehen, können eingesehen werden unter <http://www.uni-marburg.de/fb02/studium/studiengaenge/bsc-bwl>

### Legende

	Einführung BWL	Basis BWL	Basis VWL	Methoden	Schwerpunkt	Wahlpflicht	Abschluss
Pflichtmodule:							
Wahlpflichtmodule:							

5. Anlage 2 erhält folgende Fassung:

Anlage 2: Modulliste

Modulbezeichnung <i>Englischer Titel</i>	LP	Verpflichtungsgrad	Niveaustufe	Qualifikationsziele	Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen für die Vergabe von LP
<b>Einführungsbereich Betriebswirtschaftslehre</b>						
Einführung in die BWL <i>Introduction to Business Administration</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche betriebswirtschaftliche Funktionsbereiche zu benennen und ihr Zusammenspiel zu erläutern, (2) im Team Lösungsvorschläge für einfache betriebswirtschaftliche Problemstellungen zu erarbeiten und Ergebnisse betriebswirtschaftlichen Handelns zu reflektieren, Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und eigene und fremde Positionen kritisch zu hinterfragen.	Keine	unbenotet  Prüfungsleistung: Präsentation  Anwesenheitspflicht
<b>Basisbereich Betriebswirtschaftslehre</b>						
Absatzwirtschaft <i>Marketing</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Möglichkeiten und Grenzen der gängigen Marketing-Methoden aufzuzeigen und zu veranschaulichen, (2) die gängigen Marketing-Methoden adäquat anzuwenden und (3) komplexe Probleme aus dem Bereich des Marketings selbstständig und strukturiert zu lösen.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Buchführung und Abschluss <i>Fundamentals of Accounting</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) wesentliche Konzepte des Rechnungswesens wiederzugeben, (2) die Technik der Buchführung korrekt anzuwenden und grundlegende Zusammenhänge des Rechnungswesens zu erkennen sowie (3) Möglichkeiten und Grenzen der behandelten Instrumente des Rechnungswesens zu beurteilen.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Entscheidung, Finanzierung und Investition <i>Decision Theory and Finance</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) grundlegende Investitions- und Finanzierungsverfahren zu benennen und anzuwenden, (2) Möglichkeiten und Grenzen herkömmlicher Investitionsrechenmethoden abzuschätzen und (3) den Einfluss von Risiko auf die Lösung von Entscheidungs-	Keine	Prüfungsleistung: Klausur

				problemen zu erkennen.		
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik <i>Information Management</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Funktionsbereiche der Wirtschaftsinformatik zu benennen und ihr Zusammenspiel zu erläutern und (2) Systeme anzuwenden und ihre Entwicklung zu steuern.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Jahresabschluss <i>Financial Accounting</i>		PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Aspekte des Jahresabschlusses zu benennen und rechnungswesenorientierte Entscheidungen zu treffen, (2) Möglichkeiten und Grenzen der gängigen Methoden zu erkennen und diese adäquat einzusetzen und (3) im Bereich des Jahresabschlusses komplexe jahresabschlussbezogene Probleme selbstständig und strukturiert zu lösen.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Kosten- und Leistungsrechnung <i>Cost-Benefit Accounting</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung zu beschreiben und zu erläutern sowie (2) diese Instrumente in Fallbeispielen anzuwenden und kritisch zu hinterfragen.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Unternehmensführung <i>Introduction to Management</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) auf wissenschaftlich fundierte Weise die gebräuchlichen theoretischen und institutionellen Grundlagen und Werkzeuge der BWL sowie die Aufgabenfelder und Instrumente der wertorientierten Unternehmensführung zu benennen und zu veranschaulichen, (2) die Verknüpfungen zu den Lehrinhalten anderer Module sowohl der Betriebs- als auch der Volkswirtschaftslehre zu skizzieren und (3) komplexe betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu veranschaulichen und zu analysieren.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
<b>Methodenbereich</b>						
Mathematik <i>Mathematics</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) das mathematische Instrumentarium zur Beschreibung und Analyse wirtschaftlicher Zusammenhänge anzuwenden und (2) ihre formalmathematischen, logischen und analytischen Fähigkeiten selbstständig weiterzuentwickeln.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Deskriptive Statistik <i>Descriptive Statistics</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Vokabular und Grundlagen der deskriptiven Statistik und der Wirtschaftsstatistik anzuwenden, (2) deskriptive Analysen zu verstehen, korrekt zu interpretieren	Keine	Prüfungsleistung: Klausur

				sowie selbstständig einfache deskriptive Analysen zu planen und durchzuführen und (3) Methoden herzuleiten und darauf basierend ihre Schwächen und Grenzen zu erkennen sowie ihre Ergebnisse kritisch zu beurteilen.		
Induktive Statistik <i>Introduction to Inferential Statistics</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Vokabular und Grundlagen der induktiven Statistik anzuwenden, (2) induktive Analysen zu verstehen, korrekt zu interpretieren sowie selbstständig einfache induktive Analysen zu planen und durchzuführen und (3) Methoden herzuleiten und darauf basierend ihre Schwächen und Grenzen zu erkennen sowie ihre Ergebnisse kritisch zu beurteilen.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Quantitative Empirische Methoden der Unternehmens- und Marktforschung <i>Quantitative Empirical Methods of Market and Organisational Research</i>	6	WP	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Methoden für die empirische Organisations- und Managementforschung zu beschreiben und zu erläutern, (2) Methoden zur Lösung konkreter Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden und (3) die Eignung von bestimmten Methoden für ausgewählte Problemstellungen zu analysieren.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
<b>Schwerpunkt Accounting and Finance</b>						
Controlling mit Kennzahlen <i>KPI-based Management Accounting</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Instrumente und Kennzahlen des Controllings zu erklären, (2) sie anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln, (3) die Herausforderungen zu verstehen, mit denen sich Controlling konfrontiert sieht.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Entrepreneurial Finance	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Instrumente und Techniken des Finanzmanagements junger Unternehmen zu reflektieren, (2) potenzielle Investoren und deren Denkweise sowie das institutionelle Umfeld, in dem junge Unternehmen in den verschiedenen Phasen tätig sind, zu verstehen.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Grundlagen der Besteuerung	6	WP	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wichtigsten steuerlichen Regelungen zu benennen und für betriebswirtschaftliche Entscheidungen zu nutzen und	Keine	Prüfungsleistung: Klausur

<i>Introduction to Taxation</i>				(2) Positionen im Bereich Steuern sowohl in kleinen als auch großen, international ausgerichteten Unternehmen und Steuerberatungsgesellschaften zu übernehmen.		
Intermediate Finance	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Zugänge zu fortgeschrittenen Investitions- und Finanzproblemen zu erkennen und nachzuvollziehen und (2) Investitions- und finanzwirtschaftliche Entscheidungen unter Risiko zu treffen.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse  <i>Intermediate Financial Accounting and Analysis</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) wesentlichen Inhalte und Instrumente des Faches Rechnungslegung zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln, (2) komplexe Probleme des Faches selbstständig und strukturiert zu lösen und (3) Positionen im Bereich Rechnungswesen sowohl in kleinen als auch großen, international ausgerichteten Unternehmen zu übernehmen.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Management Accounting  <i>Management Accounting</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Herausforderungen des strategischen Controllings zu erkennen und (2) die wesentlichen Instrumente des Fachs zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Seminar Finanzierung und Banken  <i>Seminar on Finance and Banking</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit finanzwirtschaftlichen Daten umzugehen, (2) strukturierte Analysen für finanzwirtschaftliche Problemstellungen zu entwickeln und (3) Ergebnisse fachlich zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit Kritik konstruktiv umzugehen.	Keine	unbenotet  Studienleistungen: (1) Übungsaufgabe zum korrekten Zitieren (2) Übungsaufgabe zur Erstellung einer Problemstellung und (3) Übungsaufgabe zur Erstellung von Berechnungen in Excel

						Prüfungsleistung: Präsentation
						Anwesenheitspflicht
Seminar Management Accounting <i>Seminar on Management Accounting</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit Daten aus dem Bereich Management Accounting umzugehen, (2) strukturierte Analysen für Problemstellungen aus dem Bereich Management Accounting zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.	Keine	unbenotet  Studienleistung: Referat (5-15 Minuten)  Prüfungsleistung: Hausarbeit  Anwesenheitspflicht
Seminar Rechnungslegung <i>Seminar on Financial Accounting</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit Daten und/oder theoretischen Konzepten aus dem Fachgebiet der Rechnungslegung umzugehen, (2) strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.	Keine	unbenotet  Studienleistung: Referat (5-15 Minuten)  Prüfungsleistung: Hausarbeit  Anwesenheitspflicht
Seminar Statistik <i>Seminar on Statistics</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die im Studium erworbenen Statistikkennntnisse anzuwenden und/oder sich weitere statistische Methodenkenntnisse zu erarbeiten, (2) eigenständig passende Analysemethoden für zumeist vorgegebene Datensätze auszuwählen und strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.	Keine	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP)
<b>Schwerpunkt Marktorientierte Unternehmensführung</b>						
International Business Strategy	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Konzepte und Instrumente der externen und	Keine	Prüfungsleistung: Klausur

				<p>internen Strategieanalyse, der Strategiegestaltung und der Sicherung ihrer Nachhaltigkeit im internationalen Kontext zu benennen und ihre Funktionsweise zu erläutern,</p> <p>(2) diese Konzepte zur Lösung einfacher strategischer Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden sowie</p> <p>(3) die strategische Situation beispielhafter Unternehmen zu analysieren und Lösungsvorschläge zu entwickeln.</p>		
<p>Logistik und Supply Chain Management</p> <p><i>Logistics and Supply Chain Management</i></p>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) das Zusammenwirken von Beschaffungs-, Produktions- und Distributionslogistik in Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen zu beschreiben und zu erklären,</p> <p>(2) Problemstellungen in Fallbeispielen aus dem Logistikbereich zu analysieren und</p> <p>(3) Lösungen für diese Problemstellungen zu entwickeln.</p>	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
<p>Management und Instrumente des Marketing</p> <p><i>Management and Tools of Marketing</i></p>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Marketings zu benennen und praktisch tiefgehend und kritisch zu untersuchen,</p> <p>(2) Lösungen mithilfe von Präsentationstechniken aufzubereiten und vorzutragen und</p> <p>(3) Soft Skills im Rahmen von Teamarbeit zu entwickeln und</p> <p>(4) komplexe Probleme aus dem Bereich des Marketings selbstständig und strukturiert zu lösen und deren Ergebnisse in mündlicher Form (Referat) und schriftlicher Form (Klausur) abzufassen.</p>	Keine	<p>Studienleistung: Referat (5-15 Minuten)</p> <p>Prüfungsleistung: Klausur</p>
<p>Managing Innovation and Entrepreneurship</p>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) die besonderen Aufgaben und Inhalte des Managements von Innovationen sowie die Herausforderungen der innovationsorientierten Unternehmensgründung zu beschreiben und zu klassifizieren,</p> <p>(2) eine marktorientierte Perspektive für die Chancen und Risiken von Innovationsvorhaben in neuen und in bestehenden Unternehmen zu entwickeln und</p> <p>(3) die Plan- und Kalkulierbarkeit von Innovationen und Existenzgründungen methodisch aufzuzeigen und zu hinterfragen.</p>	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
<p>Personalmanagement</p> <p><i>Human Resource Management</i></p>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) unterschiedliche Konzepte und Instrumente von der Bedarfsplanung und Personalgewinnung über die Personalentwicklung bis hin zum Abbau von Personal zu benennen und ihre Funkti-</p>	Keine	Prüfungsleistung: Klausur

				<p>onsweise zu erläutern,</p> <p>(2) die einzelnen Instrumente des Personalmanagements in der Praxis einzusetzen und</p> <p>(3) die Konzepte zur Lösung einfacher personalstrategischer Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.</p>		
<p>Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen</p> <p><i>Organization Structure and Organizational Behavior</i></p>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) die Strukturen von Organisationen zu beschreiben, zu analysieren und hinsichtlich ihrer Zweckmäßigkeit zu bewerten und</p> <p>(2) individuelles Verhalten in Organisationen, Gruppenverhalten und Organisationskulturen zu beschreiben, zu analysieren und zu verändern.</p>	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
<p>Strategic Problem Solving and Communication</p>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) neuartige, komplexe Problemstellungen aus Fallstudien zu identifizieren, zu strukturieren und zu analysieren,</p> <p>(2) einen Lösungsansatz für vorliegende Probleme in Unternehmen über die Anwendung verschiedener Konzepte und Instrumente der Problemlösung zu entwickeln und</p> <p>(3) Problemlösungen zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback kritisch umzugehen.</p>	Keine	Prüfungsleistung: Präsentation
<p>Seminar Marktorientierte Unternehmensführung</p> <p><i>Seminar on Market-Oriented Management</i></p>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Marktorientierte Unternehmensführung“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und</p> <p>(2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentationen) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.</p>	Keine	<p>Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP)</p> <p>oder</p> <p>2 Präsentationen (je 3 LP)</p>
<b>Schwerpunkt Informations- und Innovationsmanagement</b>						
<p>Business Intelligence</p>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) Unternehmens- und Marktdaten geeignet zu strukturieren,</p> <p>(2) Daten aus einer Datenbank oder einem Data Warehouse mit Hilfe weit verbreiteter Softwarewerkzeuge zur Lösung betriebswirtschaftlicher Fragestellungen auszuwerten und</p> <p>(3) Daten in Form von standardisierten Berichten oder komplexen Analyseergebnissen aufzubereiten.</p>	Keine	<p>Studienleistung: Essay (2-3 Seiten)</p> <p>Prüfungsleistung: Klausur</p>
<p>Digitalisierung und Prozessmanagement I</p>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) Fragen der innovativen Ausgestaltung und Digitalisierung von</p>	Keine	Prüfungsleistung: Klausur oder

<i>Digitalization and Process Management I</i>				<p>Wertschöpfungsprozessen wie etwa die Gestaltung digital- vernetzter Infrastruktur (z.B. Automatisierung, AI, IoT etc.), der Prozesse für die Digitalisierung (z.B. Datenmanagement, Data Science) oder die Optimierung interner/externer Wertschöpfungsprozesse (z. B. Supply Chain Management) zu beschreiben und zu analysieren,</p> <p>(2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden und</p> <p>(3) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen zu diskutieren.</p>		Hausarbeit oder Präsentation
Digitalisierung und Prozessmanagement II <i>Digitalization and Process Management II</i>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) ausgewählte Aspekte aus dem Feld des Prozessmanagements zu verstehen und</p> <p>(2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.</p>	Keine	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik <i>Introduction to R with Applications in Mathematics and Statistics</i>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) Datensätze mit R auszuwerten und praktische Fragestellungen aus dem Bereich der Quantitativen Methoden, Mathematik und Statistik korrekt in R-Programme umsetzen,</p> <p>(2) die Ergebnisse übersichtlich darzustellen und korrekt zu interpretieren und</p> <p>(3) in Zusammenhängen zu denken und Problemlösungen auf andere Kontexte zu transferieren.</p>	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I <i>Entrepreneurship and innovative Business Models I</i>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) ausgewählte Aspekte aus dem Bereich Entrepreneurship zu verstehen und</p> <p>(2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.</p>	Keine	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle II <i>Entrepreneurship and innovative Business Models II</i>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) ausgewählte Aspekte zu innovativen Geschäftsmodellen zu verstehen und</p> <p>(2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.</p>	Keine	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Technology and Inno-	6	WP	Vertie-	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,	Keine	Prüfungsleistung:

vation Management			fung	<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) die besonderen Aufgaben und Inhalte des Managements von Innovationen und Technologien zu schildern und darzulegen.</li> <li>(2) die Relevanz des Technologie- und Innovationsmanagements für die strategische Unternehmensführung zu demonstrieren und</li> <li>(3) die Chancen und Risiken von Innovationsvorhaben zu differenzieren und innovationsbezogenes Wissensmanagement abzuleiten.</li> </ul>		Klausur
Seminar Informations- und Innovationsmanagement  <i>Seminar on Innovation and Information Management</i>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>(1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Informations- und Innovationsmanagement“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und</li> <li>(2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentation) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.</li> </ul>	Keine	<p>Prüfungsleistung: Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP)</p> <p>oder</p> <p>2 Präsentationen (je 3 LP)</p>
<b>Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre</b>						
Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre I (B.Sc.)  <i>Selected Issues of Business Administration I (BSc)</i>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>(1) ausgewählte aktuelle Aspekte der Betriebswirtschaftslehre tiefgehend und kritisch zu untersuchen und</li> <li>(2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen zu entwickeln.</li> </ul>	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio
Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre II (B.Sc.)  <i>Selected Issues of Business Administration II (BSc)</i>	6	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>(1) weitere ausgewählte Problemstellungen der Betriebswirtschaftslehre tiefgehend und kritisch zu untersuchen und Lösungsvorschläge zu erarbeiten und</li> <li>(2) diese Lösungen auf aktuelle betriebswirtschaftliche Problemstellungen zu transferieren.</li> </ul>	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio
<b>Wahlpflichtbereich Projektstudium</b>						
Undergraduate (Research) Project Accounting and Finance	12	WP	Vertiefung	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>(1) ein größeres Projekt mittels eines Berichts inklusive eines Executive Summary schriftlich zusammenzufassen,</li> <li>(2) es in einer kurzen Präsentation, auch vor verantwortlichen Praktikerinnen und Praktikern, vorzustellen sowie</li> <li>(3) Ergebnisse zu diskutieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv</li> </ul>	Mentoringgespräch	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (6 LP) und Präsentation (6 LP)

				umzugehen.		
Undergraduate (Research) Project Market-Oriented Management	12	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ein umfassendes Projekt aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Marktorientierte Unternehmensführung“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und Lösungen zu entwickeln sowie (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentation) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.	Mentoringgespräch	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (6 LP) und Präsentation (6 LP)
Undergraduate (Research) Project Information and Innovation Management	12	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ein umfassendes Projekt aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Informations- und Innovationsmanagement“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und Lösungen zu entwickeln und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentation) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.	Mentoringgespräch	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (6 LP) und Präsentation (6 LP)
<b>Wahlpflichtbereich Ausland</b>						
BWL Ausland I (B.Sc.) <i>Business Administration Abroad I (BSc)</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Fragestellungen aus dem Bereich internationaler Betriebswirtschaftslehre oder Methoden zu verstehen und anzuwenden und (2) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio
BWL Ausland II (B.Sc.) <i>Business Administration Abroad II (BSc)</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) betriebswirtschaftliche Fragestellungen, die an der Marburger Universität nicht abgedeckt werden können, zu verstehen und anzuwenden, (2) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio
BWL Ausland III (B.Sc.) <i>Business Administration Abroad III (BSc)</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, weiterführende Fragestellungen aus dem Bereich Betriebswirtschaftslehre oder Methoden, die den in Marburg gewählten Schwerpunkt sinnvoll ergänzen, zu skizzieren und Lösungsvorschläge zu erarbeiten.	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio

BWL Ausland IV (B.Sc.)  <i>Business Administration Abroad IV (BSc)</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, Probleme mit einem Bezug zu der Ökonomie des Landes, in dem das Auslandsstudium durchgeführt wird, zu diskutieren und zu lösen.	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio
BWL Ausland V (B.Sc.)  <i>Business Administration Abroad V (BSc)</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, Lösungen der internationale Betriebswirtschaftslehre oder Methoden kritisch zu hinterfragen.	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio
<b>Wahlpflichtbereich Ergänzende Fachwissenschaften</b>						
Schlüsselqualifikationen  <i>Key Qualifications</i>	6	WP	Profil	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, durch den Aufbau überfachlicher und berufsfeldorientierter Kompetenzen flexibel auf unterschiedliche berufliche Anforderungen zu reagieren und adäquat mit ihnen umzugehen.	Keine	unbenotet  Prüfungsleistung: Portfolio oder Hausarbeit oder Präsentation
Interdisziplinäres Modul Ausland I (B.Sc.)  <i>Interdisciplinary Module Abroad I (B.Sc.)</i>	6	WP	Profil	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) aus der eigenen Fachkultur heraus andere Fachkulturen im Ausland, deren Normen und Werte, Zielsetzungen, Ordnungsvorstellungen, Institutionen und Geschichte zu verstehen und dadurch überfachliche Problemlösungskompetenzen zu entwickeln, (2) betriebswirtschaftlichen Lehrinhalte mit den Fragen und Methoden von Nachbardisziplinen zu verknüpfen und (3) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio
Interdisziplinäres Modul Ausland II (B.Sc.)  <i>Interdisciplinary Module Abroad II (B.Sc.)</i>	6	WP	Profil	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Wichtigkeit von spezifischen Fachkenntnissen sowie disziplinärer und interdisziplinärer Expertise zu erkennen, (2) den eigenen Blick um eine historische, ethisch-philosophische und kulturwissenschaftliche Perspektiven zu erweitern und (3) in interdisziplinären Teams zusammenzuarbeiten.	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio
Wirtschaftsenglisch  <i>English for Students of Economics and Business Administration</i>	6	WP	Profil	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) auf dem Niveau von mindestens B 2 gemäß dem ‚Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen‘ mündlich und schriftlich auf Englisch zu kommunizieren und (2) den für die Wirtschaftswissenschaften nötigen Fachwortschatz	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio

				anzuwenden.		
<b>Abschlussbereich</b>						
Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>	12	PF	Ab- schluss	Mit der Bachelorarbeit zeigen Studierende, dass sie (1) ihre im Studium erworbenen Kenntnisse in einer in sich geschlossenen Arbeit zusammenführen können, (2) Aussagen der wissenschaftlichen Forschung präzise formulieren und Argumente konsistent führen können und (3) das formale Gerüst wissenschaftlicher Arbeit beherrschen.	Mindestens 6 LP im Einführungsbereich Betriebswirtschaftslehre, 42 LP im Basisbereich Betriebswirtschaftslehre, mindestens 12 LP im Basisbereich Volkswirtschaftslehre, 18 LP im Methodenbereich und mindestens 12 LP im gewählten Schwerpunkt	Prüfungsleistung: Bachelorarbeit

## 6. Anlage 3 erhält folgende Fassung:

### Anlage 3: Importmodulliste

Im Basisbereich VWL erwerben Studierende grundlegende volkswirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse, im Methodenbereich können auch Kenntnisse in empirischer Wirtschaftsforschung erworben werden. In den Wahlpflichtbereichen Volkswirtschaftslehre und Ergänzende Fachwissenschaften erwerben die Studierenden ergänzendes volkswirtschaftliches und interdisziplinäres Wissen.

Die nachfolgend genannten Studienangebote können zur Zeit der Beschlussfassung über diese Prüfungsordnung gewählt werden. Für diese Module gelten gemäß § 14 Abs. 1 Allgemeine Bestimmungen die Angaben der Studien- und Prüfungsordnung, in deren Rahmen die Module angeboten werden (besonders bzgl. Qualifikationszielen, Voraussetzungen, Leistungspunkten sowie Prüfungsmodalitäten). Die Kombinationsmöglichkeiten der Module werden ggf. von der anbietenden Lehrereinheit festgelegt.

Der Katalog der wählbaren Studienangebote kann vom Prüfungsausschuss insbesondere dann geändert oder ergänzt werden, wenn sich das Angebot der Studiengänge der anbietenden Fachbereiche an der Philipps-Universität Marburg ändert. Derartige Änderungen werden vom Prüfungsausschuss auf der jeweiligen Studiengangsw Webseite veröffentlicht. Die Wahrnehmung der nachfolgend genannten Studienangebote kann im Einzelfall oder generell davon abhängig gemacht werden, dass zuvor eine Studienberatung wahrgenommen oder eine verbindliche Anmeldung vorgenommen wird. Im Falle von Kapazitätsbeschränkungen gelten die entsprechenden Regelungen der Prüfungsordnung. Im Übrigen wird keine Garantie dafür übernommen, dass das unten aufgelistete Angebot tatsächlich durchgeführt wird und wahrgenommen werden kann.

Auf begründeten Antrag der oder des Studierenden ist es zulässig, über das reguläre Angebot hinaus im Einzelfall weitere Importmodule zu genehmigen; dies setzt voraus, dass auch der anbietende Fachbereich bzw. die anbietende Einrichtung dem zustimmt.

**Das aktuelle Importangebot ist jeweils auf der Studiengangsw Webseite des modulanbietenden Fachbereichs veröffentlicht.**

**Studierende sollen vor Aufnahme des Studienangebots die entsprechenden Informations- bzw. Beratungsangebote des modulanbietenden Fachbereichs wahrnehmen.**

**Eventuelle Teilnahmevoraussetzungen oder -empfehlungen sowie Kombinationsregelungen sind zu beachten. Sollte der Modulanbieter Kombinationsregelungen vorgegeben und Exportpakete gebildet haben, steht, je nach Umfang des eigenen Importfensters, faktisch nur ein begrenztes Modulangebot zur Verfügung.**

I.  
Zum Zeitpunkt der letzten Beschlussfassung im Fachbereichsrat über die vorliegende PO lag über folgende Module eine Vereinbarung vor:

	<b>Basisbereich VWL (18 LP)</b>	
<b>Angebot aus Lehreinheit</b>	<b>Modultitel</b>	LP
<b>Wirtschaftswissenschaften (FB 02)</b> Studiengang B.Sc. Volkswirtschaftslehre	Einführung in die VWL	6
	Makroökonomie I	6
	Mikroökonomie I	6
<b>Verwendbar für Studienbereich</b>	<b>Methodenbereich (6 LP)</b>	
<b>Angebot aus Lehreinheit</b>	<b>Modultitel</b>	LP
<b>Wirtschaftswissenschaften (FB 02)</b> Studiengang B.Sc. Volkswirtschaftslehre	Empirische Wirtschaftsforschung	6
<b>Verwendbar für Studienbereich</b>	<b>Wahlpflichtbereich Volkswirtschaftslehre (0-54 LP)</b>	
<b>Angebot aus Lehreinheit</b>	<b>Modultitel</b>	LP
<b>Wirtschaftswissenschaften (FB 02)</b> Studiengang B.Sc. Volkswirtschaftslehre	Microeconomics II	6
	Macroeconomics II	6
	Empirische Wirtschaftsforschung	6
	Wirtschaftspolitik	6
	Grundlagen der Finanzwissenschaft	6
	Institutionenökonomie Ausland	6
	Interdisziplinäre Perspektiven auf Nachhaltigkeit a	6
	Interdisziplinäre Perspektiven auf Nachhaltigkeit b	6
	International Economics	6
	Einführung in die Institutionenökonomie	6
	Angewandte Institutionenökonomie	6
	Development Economics: An Introduction	6
	Einführung in Law and Economics	6
	Markets and Organizations	6
	Wettbewerb und Regulierung	6
	Umweltökonomik	6
	Seminar Institutionenökonomie a	6
	Seminar Institutionenökonomie b	6
Seminar Institutionenökonomie c	6	
<b>Verwendbar für Studienbereich</b>	<b>Wahlpflichtbereich Ergänzende Fachwissenschaften (0-54 LP)</b>	
<b>Angebot aus Lehreinheit</b>	<b>Modultitel</b>	LP
<b>Rechtswissenschaften (FB 01)</b> Module im Umfang von bis zu 24 LP	Alle Module der <i>Prüfungsordnung des Fachbereichs Rechtswissenschaft für das Exportmodulangebot in Bachelor- und Masterstudiengänge der Philipps-Universität Marburg</i>	
<b>Wirtschaftswissenschaften (FB 02)</b> Studiengang B.Sc. Volkswirtschaftslehre	Empirische Wirtschaftsforschung	6

<b>Gesellschaftswissenschaften und Philosophie (FB 03)</b> Studiengang B.A. Sozialwissenschaften	Alle Exportmodule des exportierenden Studiengangs	
Studiengang B.A. Politikwissenschaft	Alle Exportmodule des exportierenden Studiengangs	
Studiengang B.A. Philosophie	Alle Exportmodule des exportierenden Studiengangs	
<b>Psychologie (FB 04)</b> Studiengang B.Sc. Psychologie Module im Umfang von bis zu 12 LP	Einführung in die Psychologie und ihre Forschungsmethoden	6
	Grundlagen der Biologischen Psychologie	6
	Grundlagen der Sozialpsychologie	6
	Einführung in die Entwicklungspsychologie	6
	Grundlagen von Wahrnehmung und Kognition	6
	Lernen, Motivation und Emotion	6
	Grundlagen von Lernen, Emotion und Motivation	6
	Persönlichkeitspsychologie	6
	Grundlagen der Persönlichkeitspsychologie	6
	Einführung in die Arbeits- und Organisationspsychologie	6
	Einführung in die Klinische Psychologie	6
	Einführung in die Pädagogische Psychologie	6
	Einführung in die Kinder- und Jugendlichenpsychologie: Pädagogisch-psychologische und klinische Handlungsfelder	6
	Einführung in die Psychologie und deren Forschungsmethoden mit Schwerpunkt Lernen, Motivation und Emotion	12
	Einführung in die Psychologie und deren Forschungsmethoden mit Schwerpunkt Persönlichkeitspsychologie	12
	Einführung in die Psychologie und deren Forschungsmethoden mit Schwerpunkt Pädagogische Psychologie	12
<b>Germanistik (FB 09)</b> Studiengang B.A. Deutsche Sprache und Literatur Module im Umfang von bis zu 12 LP	Basismodul Deutsche Sprache (A1)	12
	Basismodul Literatur des Mittelalters (A2)	12
	Basismodul Neuere deutsche Literatur (A3)	12
Studiengang B.A. Medienwissenschaft	Einführung in die Mediengeschichte (MW1)	12
<b>Centrum für Nah- und Mitteloststudien (FB 10)</b> Studiengang B.A. Nah- und Mitteloststudien Module im Umfang von bis zu 12 LP	Basismodul Geschichte der vorislamischen und islamischen Welt	6
	Basismodul Politik und Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens	6
	Basismodul Sprachen, Kulturen und Religionen des Nahen und Mittleren Ostens	6
	Basismodul Einführung ins Studium der Nah- und Mitteloststudien	6
	Aufbaumodul Literatur, Kultur und Sprachen des Nahen und Mittleren Ostens	12
	Aufbaumodul Geschichte und Zeitgeschichte	12
	Aufbaumodul Politik, Gesellschaft und Ökonomie	12
	Aufbaumodul Religionen	12
	Aufbaumodul Literatur, Kultur und Sprachen des Nahen und Mittleren Ostens	12

	Arabisch 1	9
	Arabisch 2	9
	Arabisch 3	9
	Arabisch 4	9
	Arabisch 5	6
	Arabisch 6	6
	Persisch 1	9
	Persisch 2	9
	Persisch 3	9
	Persisch 4	9
	Persisch 5	6
	Persisch 6	6
	Türkisch 1	9
	Türkisch 2	9
	Türkisch 3	9
	Türkisch 4	9
	Türkisch 5	6
	Türkisch 6	6
<b>Mathematik und Informatik (FB 12)</b> Studiengang B.Sc. Informatik	Einführung in die Informatik	6
	Berufsvorbereitung (in den drei Modulvarianten (1) „Programmieren mit C++“, (2) „Systemadministration“ und (3) „Webdesign – Multimedia“)	6
	Grundlagen der Linearen Algebra	9
	Grundlagen der Analysis	9
Studiengang B.Sc. Wirtschaftsmathematik	Elementare Stochastik	9
	Optimierung	9
Studiengang B.Sc. Mathematik	Ausgewählte Themen der Mathematik A („Proseminar“)	3
<b>Erziehungswissenschaft (FB 21)</b> B.A. Erziehungs- und Bildungswissenschaft Module im Umfang von bis zu 12 LP	Grundfragen der Erziehungs- und Bildungswissenschaft (Exportmodul)	6
	Grundfragen der Erziehungs- und Bildungswissenschaft	12
	Pädagogische Theorie und Pädagogisches Handeln (Exportmodul)	6
	Pädagogische Theorie und Pädagogisches Handeln	12
	Empirische Pädagogik / Forschungsmethoden	12
	Gesellschaftl., pol. und kult. Kontexte von Bildung und Erziehung (Exportmodul)	6
	Gesellschaftl., pol. und kult. Kontexte von Bildung und Erziehung	12
	Einführung in die Sozial- und Rehabilitationspädagogik (Exportmodul – 6 LP)	6
	Einführung in die Sozial- und Rehabilitationspädagogik	12
	Einführung in die Erwachsenenbildung/Außerschulische Jugendbildung (Exportmodul – 6 LP)	6
	Einführung in die Erwachsenenbildung/Außerschulische Jugendbildung	12

## 7. Anlage 4 erhält folgende Fassung:

### Anlage 4: Exportmodule

(1) Die folgenden Module können auch im Rahmen anderer Studiengänge absolviert werden, soweit dies mit dem Fachbereich bzw. den Fachbereichen vereinbart ist, in dessen/deren Studiengang bzw. Studiengängen diese Module wählbar sind.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>LP</b>
Absatzwirtschaft	6
Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre I (B.Sc.)	6
Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre II (B.Sc.)	6
Buchführung und Abschluss	6
Business Intelligence	6
BWL Ausland I (B.Sc.)	6
BWL Ausland II (B.Sc.)	6
BWL Ausland III (B.Sc.)	6
BWL Ausland IV (B.Sc.)	6
BWL Ausland V (B.Sc.)	6
Controlling mit Kennzahlen	6
Deskriptive Statistik	6
Digitalisierung und Prozessmanagement I	6
Digitalisierung und Prozessmanagement II	6
Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik	6
Entrepreneurial Finance	6
Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I	6
Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle II	6
Entscheidung, Finanzierung und Investition	6
Grundlagen der Besteuerung	6
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	6
Induktive Statistik	6
Interdisziplinäres Modul Ausland I (B.Sc.)	6
Interdisziplinäres Modul Ausland II (B.Sc.)	6
International Business Strategy	6
Intermediate Finance	6
Jahresabschluss	6
Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse	6
Kosten- und Leistungsrechnung	6

Logistik	6
Management Accounting	6
Management und Instrumente des Marketing	6
Managing Innovation and Entrepreneurship	6
Mathematik	6
Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen	6
Personalmanagement	6
Quantitative Empirische Methoden der Unternehmens- und Marktforschung	6
Seminar Finanzierung und Banken	6
Seminar Informations- und Innovationsmanagement	6
Seminar Management Accounting	6
Seminar Marktorientierte Unternehmensführung	6
Seminar Rechnungslegung	6
Seminar Statistik	6
Strategic Problemsolving and Communication	6
Technology and Innovation Management	6
Unternehmensführung	6
Wirtschaftsenglisch	6

(2) Neben diesen „Originalmodulen“ werden folgende Module exportiert, die ausschließlich für andere Studiengänge für Exporte bis 36 LP angeboten werden und im Rahmen des durch diese Ordnung geregelten Studiengangs nicht wählbar sind.

Business Intelligence (Exportmodul) <i>Business Intelligence (Export Module)</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Unternehmens- und Marktdaten geeignet zu strukturieren, (2) Daten aus einer Datenbank oder einem Data Warehouse mit Hilfe weit verbreiteter Softwarewerkzeuge zur Lösung betriebswirtschaftlicher Fragestellungen auszuwerten und (3) Daten in Form von standardisierten Berichten oder komplexen Analyseergebnissen aufzubereiten.	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	Studienleistung: Essay (2-3 Seiten)  Prüfungsleistung: Klausur
Controlling mit Kennzahlen (Exportmodul) <i>KPI-based Management Accounting (Export Module)</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Instrumente und Kennzahlen zu erläutern, (2) sie anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln und (3) die Herausforderungen zu verstehen, mit denen sich Controlling konfrontiert sieht.	Kosten- und Leistungsrechnung	Prüfungsleistung: Klausur
Quantitative Empirische Methoden der	6	WP	Basis	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Methoden für die empirische Organisati-	Deskriptive Statistik, Induktive	Prüfungsleistung: Klausur

Unternehmens- und Marktforschung (Exportmodul)  <i>Quantitative Empirical Research Methods (Export Module)</i>				ons- und Managementforschung zu beschreiben und zu erläutern, (2) Methoden zur Lösung konkreter Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden und (3) die Eignung von bestimmten Methoden für ausgewählte Problemstellungen zu analysieren.	Statistik	
Intermediate Finance (Export Module)	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Zugänge zu fortgeschrittenen Investitions- und Finanzproblemen zu erkennen und zu verstehen und (2) Investitions- und finanzwirtschaftliche Entscheidungen unter Risiko zu treffen.	Entscheidung, Finanzierung und Investition	Prüfungsleistung: Klausur
Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse (Exportmodul)  <i>Intermediate Financial Accounting and Analysis (Export Module)</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) wesentlichen Inhalte und Instrumente des Faches Rechnungslegung zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln, (2) komplexe Probleme des Faches selbstständig und strukturiert zu lösen und (3) Positionen im Bereich Rechnungswesen sowohl in kleinen als auch großen, international ausgerichteten Unternehmen zu übernehmen.	Jahresabschluss	Prüfungsleistung: Klausur
Management Accounting (Export Module)	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Herausforderungen des strategischen Controllings zu erkennen und (2) die wesentlichen Instrumente des Fachs zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln.	Kosten- und Leistungsrechnung	Prüfungsleistung: Klausur
Management und Instrumente des Marketing (Exportmodul)  <i>Management and Tools of Marketing (Export Module)</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Marketings zu benennen und praktisch tiefgehend und kritisch zu untersuchen, (2) Lösungen mithilfe von Präsentationstechniken aufzubereiten und vorzutragen, (3) Soft Skills durch Teamarbeit zu entwickeln, und (4) komplexe Probleme aus dem Bereich des Marketings selbstständig und strukturiert zu lösen und deren Ergebnisse in mündlicher Form (mündliche Präsentation) und schriftlicher Form (Klausur) abzufassen.	Absatzwirtschaft	Studienleistung: Referat (5-15 Minuten)  Prüfungsleistung: Klausur

(3) Für Exporte im Umfang von 6 bis 36 LP gelten die folgenden Modulpakete:

	<b>Pflichtmodule</b>	<b>Wahlpflichtmodule</b>	
<b>Modulpaket A (6 LP)</b>	Unternehmensführung		
<b>Modulpaket B (12 LP)</b>	Unternehmensführung	<b>1 Modul aus:</b> Absatzwirtschaft Buchführung und Abschluss Entscheidung, Finanzierung und Investition Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Jahresabschluss Kosten- und Leistungsrechnung	
<b>Modulpaket C (18 LP)</b>	Unternehmensführung	<b>1 Modul aus:</b> Absatzwirtschaft Buchführung und Abschluss Entscheidung, Finanzierung und Investition Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Jahresabschluss Kosten- und Leistungsrechnung	<b>1 Modul aus:</b> Absatzwirtschaft Buchführung und Abschluss Business Intelligence (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Grundlagen der Wirtschaftsinformatik zwingend voraus</i> ) Controlling mit Kennzahlen (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Kosten- und Leistungsrechnung zwingend voraus</i> ) Digitalisierung und Prozessmanagement I Digitalisierung und Prozessmanagement II Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik Entrepreneurial Finance Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle II Entscheidung, Finanzierung und Investition Grundlagen der Besteuerung Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Intermediate Finance (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Entscheidung, Finanzierung und Investition zwingend voraus</i> ) International Business Strategy Jahresabschluss Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Jahresabschluss zwingend voraus</i> ) Kosten- und Leistungsrechnung Logistik und Supply Chain Management

			<p>Management Accounting (Exportmodul) (<i>setzt das Modul Kosten- und Leistungsrechnung zwingend voraus</i>)</p> <p>Management und Instrumente des Marketing (Exportmodul) (<i>setzt das Modul Absatzwirtschaft zwingend voraus</i>)</p> <p>Managing Innovation and Entrepreneurship</p> <p>Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen</p> <p>Personalmanagement</p> <p>Strategic Problemsolving and Communication</p> <p>Technology and Innovation Management</p>
<b>Modulpaket D (24 LP)</b>	Unternehmensführung	<p><b>1 Modul aus:</b></p> <p>Absatzwirtschaft</p> <p>Buchführung und Abschluss</p> <p>Entscheidung, Finanzierung und Investition</p> <p>Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</p> <p>Jahresabschluss</p> <p>Kosten- und Leistungsrechnung</p>	<p><b>2 Module aus:</b></p> <p>Absatzwirtschaft</p> <p>Buchführung und Abschluss</p> <p>Business Intelligence (Exportmodul) (<i>setzt das Modul Grundlagen der Wirtschaftsinformatik zwingend voraus</i>)</p> <p>Controlling mit Kennzahlen (Exportmodul) (<i>setzt das Modul Kosten- und Leistungsrechnung zwingend voraus</i>)</p> <p>Deskriptive Statistik</p> <p>Digitalisierung und Prozessmanagement I</p> <p>Digitalisierung und Prozessmanagement II</p> <p>Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik</p> <p>Entrepreneurial Finance</p> <p>Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I</p> <p>Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle II</p> <p>Entscheidung, Finanzierung und Investition</p> <p>Grundlagen der Besteuerung</p> <p>Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</p> <p>Induktive Statistik</p> <p>Intermediate Finance (Exportmodul) (<i>setzt das Modul Entscheidung, Finanzierung und Investition zwingend voraus</i>)</p> <p>International Business Strategy</p> <p>Jahresabschluss</p> <p>Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse (Exportmodul) (<i>setzt das Modul Jahresabschluss zwingend voraus</i>)</p> <p>Kosten- und Leistungsrechnung</p> <p>Logistik und Supply Chain Management</p> <p>Management Accounting (Exportmodul) (<i>setzt das Modul Kosten- und Leistungsrechnung zwingend voraus</i>)</p> <p>Management und Instrumente des Marketing (Exportmodul) (<i>setzt das Modul Absatzwirtschaft zwingend voraus</i>)</p>

			Managing Innovation and Entrepreneurship Mathematik Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen Personalmanagement Strategic Problemsolving and Communication Technology and Innovation Management
<b>Modulpaket E (30 LP)</b>	Unternehmensführung Entscheidung, Finanzierung und Investition	<b>1 Modul aus:</b> Absatzwirtschaft Buchführung und Abschluss Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Jahresabschluss Kosten- und Leistungsrechnung	<b>2 Module aus:</b> Absatzwirtschaft Buchführung und Abschluss Business Intelligence (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Grundlagen der Wirtschaftsinformatik zwingend voraus</i> ) Controlling mit Kennzahlen (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Kosten- und Leistungsrechnung zwingend voraus</i> ) Deskriptive Statistik Digitalisierung und Prozessmanagement I Digitalisierung und Prozessmanagement II Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik Entrepreneurial Finance Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle II Grundlagen der Besteuerung Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Induktive Statistik Intermediate Finance (Exportmodul) International Business Strategy Jahresabschluss Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Jahresabschluss zwingend voraus</i> ) Kosten- und Leistungsrechnung Logistik und Supply Chain Management Management Accounting (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Kosten- und Leistungsrechnung zwingend voraus</i> ) Management und Instrumente des Marketing (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Absatzwirtschaft zwingend voraus</i> ) Managing Innovation and Entrepreneurship Mathematik Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen Personalmanagement Strategic Problemsolving and Communication

<b>Modulpaket F (36 LP)</b>	Unternehmensführung Entscheidung, Finanzierung und Investition	<b>1 Modul aus:</b> Absatzwirtschaft Buchführung und Abschluss Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Jahresabschluss Kosten- und Leistungsrechnung	Technology and Innovation Management <b>3 Module aus:</b> Absatzwirtschaft Buchführung und Abschluss Business Intelligence (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Grundlagen der Wirtschaftsinformatik zwingend voraus</i> ) Controlling mit Kennzahlen (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Kosten- und Leistungsrechnung zwingend voraus</i> ) Deskriptive Statistik Digitalisierung und Prozessmanagement I Digitalisierung und Prozessmanagement II Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik Entrepreneurial Finance Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle II Grundlagen der Besteuerung Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Induktive Statistik Intermediate Finance (Exportmodul) International Business Strategy Jahresabschluss Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Jahresabschluss zwingend voraus</i> ) Kosten- und Leistungsrechnung Logistik und Supply Chain Management Management Accounting (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Kosten- und Leistungsrechnung zwingend voraus</i> ) Management und Instrumente des Marketing (Exportmodul) ( <i>setzt das Modul Absatzwirtschaft zwingend voraus</i> ) Managing Innovation and Entrepreneurship Mathematik Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen Personalmanagement Quantitative empirische Methoden der Unternehmens- und Marktforschung (Exportmodul) ( <i>setzt die Module Deskriptive Statistik und Induktive Statistik zwingend voraus</i> ) Strategic Problemsolving and Communication Technology and Innovation Management
---------------------------------	---	--	--

## **Artikel 2:**

Diese Änderungssatzung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre/Business Administration“ mit dem Abschluss „Bachelor of Science (B.Sc.)“ ab dem Wintersemester 2020/21 aufgenommen haben.

Die Änderung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Philipps-Universität Marburg in Kraft.

Marburg, den 04.09.2019

gez.

Prof. Dr. Marc Steffen Rapp  
Dekan des Fachbereichs  
Wirtschaftswissenschaften  
der Philipps-Universität Marburg

**In Kraft getreten am: 05.09.2019**